



Gen-ethischer Informationsdienst

Termine

AutorIn

[GID-Redaktion](#)

Nürnberg, 21.11.19

Kirsten Achtelik stellt ihr Buch „Selbstbestimmte Norm. Feminismus, Pränataldiagnostik, Abtreibung“ vor. Darin untersucht sie das feministische Konzept „Selbstbestimmung“ in Bezug auf Abtreibung, Pränataldiagnostik und Behinderung. Sie mischt sich in die aktuellen feministischen Debatten um reproduktive Rechte ein und erläutert die Gemeinsamkeiten und Konflikte der Frauen- und Behindertenbewegung. Vor allem aber stellt sie sich der Frage, wie ein nicht selektives und nicht individualisiertes Konzept von Selbstbestimmung gedacht und umgesetzt werden kann.

? Zeitungscafé Hermann Kesten in der Stadtbibliothek, Abendeingang Peter-Vischer-Straße, Eingang neben der Katharinenruine, 19:30 Uhr, Eintritt: 6–12 Euro, Anmeldung unter: nuernberg@profamilia.de oder 0911-55 55 25.

Nürnberg, 22.11.19

Neue Gentechnikverfahren werden propagiert, sie sollen quasi zu Wunderpflanzen führen: resistent, an den Klimawandel angepasst und ertragreich. Im Seminar werden die neuen Techniken, allen voran CRISPR-Cas9, vorgestellt und die Risiken diskutiert. Beleuchtet werden im Seminar auch aktuelle Entwicklungen im Bereich Agro-Gentechnik, die beispielsweise die Diskussion auf EU-Ebene unter der neuen Kommission, den Markt für „ohne Gentechnik“ erzeugte tierische Lebensmittel und die zahlreichen Patente im Bereich neue Gentechnik betreffen.

? Restaurant Literaturhaus, Luitpoldstraße 6, 90402 Nürnberg; Nebenraum im Obergeschoss, 15–20 Uhr, BUND Naturschutz in Bayern e.V., Seminar „Neue Gentechnik – eine kritische Analyse“, Anmeldung: landwirtschaft-wald@bund-naturschutz.de.

Berlin, 24.11.19

Sondervorstellung von „Human Nature. Die CRISPR Revolution“ (siehe Rezension S. 37) mit anschließendem Filmgespräch mit Alena Buyx (Ethikerin, TU München, Mitglied im Deutschen Ethikrat), Malte Spielmann (Humangenetiker, Charité Berlin, Max-Planck-Institut für molekulare Genetik), Isabelle Bartram (Molekularbiologin, Mitarbeiterin des GeN) und Dimitrios Laurin Wagner (Mediziner, Charité Berlin).

? Delphi Lux, Kantstraße 10, 10623 Berlin. 19:30 Uhr, Eintritt: 11 Euro. Mehr Informationen und weitere Sondervorstellungen in anderen Städten: www.mindjazz-pictures.de/filme/human-nature.

München, 26.11.19

Sondervorstellung von „Human Nature. Die CRISPR Revolution“ (siehe Rezension S. 37) mit anschließendem Filmgespräch mit Marc-Denis Weitze (Wissenschaftskommunikator, Deutsche Akademie der Technikwissenschaften acatech), Christoph Then (Geschäftsführer von Testbiotech) Stefan Stricker (Neurowissenschaftler, LMU München sowie am Helmholtz Zentrum München) und Steven Hildemann (Merck KGaA).

? Monopol Kino, Schleißheimer Str. 127, 80797 München. 19 Uhr, Eintritt: 5 bis 9,50 Euro. Mehr Informationen und weitere Sondervorstellungen in anderen Städten: www.mindjazz-pictures.de/filme/human-nature.

Witzenhausen, 29.11.–1.12.19

Vierzehntes Symposium Kulturpflanzen- und Nutztiervielfalt. Das Programm stand zum Drucktermin noch nicht fest.

? Steinstr. 19, 37213 Witzenhausen. Mehr Informationen: www.nutzpflanzenvielfalt.de/node/7346.

Berlin, 30.11.19

Treten bei der Geburt eines Kindes Komplikationen auf, wird eine Erkrankung oder Behinderung des Kindes festgestellt oder durch Pränataldiagnostik vermutet, stellen anstehende Entscheidungen alle Betroffenen vor große Herausforderungen. Was kann dazu beitragen, im individuellen und institutionellen Umgang mit Konflikten zu tragfähigen Entscheidungen zu gelangen?

? Evangelische Akademie zu Berlin, Französische Friedrichstadtkirche, Gendarmenmarkt 5, 10117 Berlin. Workshop Entscheidungen am Lebensanfang. Ethische, rechtliche und medizinische Perspektiven. 9:45–15:00 Uhr, Teilnahme: 10 bis 15 Euro. Programm: www.kurzlink.de/gid251_ff oder www.eaberlin.de.

Berlin, 10.12.19

In einer Podiumsdiskussion will die Wissenschaftsakademie Leopoldina verschiedene Aspekte rund um die Regulierung von Reproduktionsmedizin zur Erfüllung von unerfülltem Kinderwunsch beleuchten.

? Kaiserin-Friedrich-Stiftung, Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin. Programm und Anmeldung: www.leopoldina.org/embryoschutz.

Berlin, 11.12.19

CRISPR macht's möglich? Vorstellung der Projektergebnisse der Fachstelle Gentechnik und Umwelt, die sich knapp zwei Jahre lang mit dem Einsatz von Genome Editing in Pflanzen beschäftigt hat (siehe Interview S. 16).

? Heinrich Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin. 10 bis 16 Uhr, Eintritt frei. Anmeldung per E-Mail: info@fachstelle-gentechnik-umwelt.de. Programm (PDF): www.kurzlink.de/gid251_ee oder www.fachstelle-gentechnik-umwelt.de.

Berlin, 18.01.20

Auch im zehnten Jahr geht das Bündnis „Wir haben es satt!“ auf die Straße – gegen die Agrarindustrie und für eine bäuerliche und ökologischere Landwirtschaft.

? Demonstration „Wir haben es satt!“. Weitere Informationen zu Ort und Uhrzeit folgen. Online: www.wir-haben-es-satt.de.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

GID Ausgabe 251 vom November 2019

Seite 41 - 42